

Rund 400 Pflegekräfte, pflegende Angehörige und Ehrenamtliche wurden in das Wintertheater eingeladen:

Ein Dank an Pflegekräfte und Ehrenamtliche

Braunschweig. Im Rahmen der Initiative „DU für Braunschweig“, die unter anderem von dem Pflegedienstleister ambet, der Freiwilligenagentur Wolfenbüttel-Braunschweig und der Öffentlichen Versicherung Braunschweig ins Leben gerufen wurde, konnten in dieser Woche rund 400 Pflegekräfte, pflegende Angehörige und Ehrenamtliche zu einer Generalprobe von „Ölper zwölf Pöints“ in das Wintertheater eingeladen werden.

Am Dienstagabend herrschte beste Stimmung im vollen Haus des Wintertheaters an der Martnikirche: Wie auch im vergangenen Jahr folgten auch in dieser Vorweihnachtszeit Pflegekräfte, pflegende Angehörige sowie auch Ehrenamtliche der Einladung von DU für Braunschweig und kamen im Wintertheater zur Generalprobe des Stücks „Ölper zwölf Pöints“ zusammen. Als Dankeschön für das unermüdliche Engagement der unzähligen Pflegekräfte, pflegenden Angehörigen und Helfer:innen – insbesondere in der Zeit der Pandemie und im Kontext des Ukraine-Krieges unentwegt – luden die beteiligten Initiator:innen rund um DU für Braunschweig in Zusammenarbeit mit der Undercover GmbH und monofon GmbH zum gemeinsamen Abend in das Wintertheater ein. Ermöglicht und maßgeblich finanziell unterstützt wurde die Dankesaktion von der Öffentlichen Versicherung Braunschweig, weiteren Support gab es von der BLSK und Cheer's Kitchen.

Eine Stadt mit Herz

Wie schon im vergangenen Jahr richtete Hans Golmann, Geschäftsführer von ambet, vor Beginn der Generalprobe einige Worte an das Publikum: „Dieser Abend ist Ihnen für Ihre so wichtige Arbeit in unserer Stadtgesellschaft gewidmet. Wir möchten Ihnen – und

das nicht nur für heute – unseren größten Dank und Respekt für Ihre Leistung aussprechen.“ Während die vergangenen fast drei Jahre von Tätigkeiten in der Pandemiebekämpfung, der Unterstützung in der Pflege sowie der Organisation von Impfaktionen geprägt waren, kam in diesem Jahr eine weitere Krise hinzu, die großes ehrenamtliches Engagement forderte und anhaltend fordert: Der Ukraine-Krieg und damit verbunden die Geflüchtetenversorgung war und

und zum Übersetzen. An allen Ecken und Enden sei der Bedarf sehr groß gewesen, doch die Braunschweiger:innen seien jeder Herausforderung mit tatkräftigem Engagement begegnet. „Dafür gebührt Ihnen ganz große Anerkennung und Respekt!“, so der Leiter der Freiwilligenagentur.

Auch die Öffentliche agiert als fördernder Akteur für verschiedenste Initiativen – so auch zum wiederholten Male für DU für Braunschweig: „Heute Abend ste-

Braunschweiger:innen unter Beweis gestellt.

Die Idee, die Generalprobe im Wintertheater gleich doppelt zu nutzen und in eine warmherzige Dankesveranstaltung zu verwandeln, sei einst eine ganz spontane gewesen, erzählte der kreative Kopf hinter „Ölper zwölf Pöints“ und Monofon-Geschäftsführer Christian Eitner. Inzwischen hat sich daraus eine kleine Tradition etabliert, denn die Aktion wurde auch in diesem Jahr wieder durchweg positiv angenommen. Schon bevor die Generalprobe zu „Ölper zwölf Pöints“ im Wintertheater startete, schenkten vor dem Spiegelzelt hiesige Gastronom:innen Glühwein sowie andere wärmende Getränke aus und sorgten für eine kulinarische Stärkung. Die Öffentliche spendierte wie auch im letzten Jahr Verzehrgutscheine, die Initiative Cheer's Kitchen schloss sich der Verteilaktion von Wertmarken an – ermöglicht durch eine Spende der BLSK. „Das ist, was uns antreibt: Wir unterstützen regionale Initiativen, weil wir wissen, dass das den Menschen direkt zugutekommt, denen die Unterstützung gebührt“, meint Silvester Plotka von der BLSK.

Rundum war die gemeinschaftliche Aktion ein voller Erfolg: Die Generalprobe lief reibungslos, das Publikum zeigte sich begeistert und erste Weihnachtsstimmung ist aufgekommen.

Übrigens: Auch weiterhin werden freiwillige Helfer:innen dringend benötigt. Eine Registrierung ist über die Website www.du-fuer-braunschweig.de möglich. Dort finden sich auch weitere Informationen über die Initiative sowie aktuelle Projekte. Aktuelle Nachrichten und wichtige Updates gibt es in den Sozialen Medien unter: www.instagram.com/dufuerbraunschweig und www.facebook.de/dufuerbraunschweig.



Unterstützer:innen der Dankesaktion im Wintertheater (v. l.): Hans Golmann (ambet), Matthias Bertram (Freiwilligenagentur), Silvester Plotka (Braunschweigische Landessparkasse), Nina Hajetschek (Öffentliche Versicherung Braunschweig), Anke Kaphammel (Bürgermeisterin), Fabian Haars (Cheer's Kitchen)

ist ebenso essenzieller Bestandteil der Freiwilligenarbeit von DU für Braunschweig.

Matthias Bertram von der Freiwilligenagentur Jugend-Soziales-Sport betonte diesbezüglich: „Ich möchte mich bei den Pflegekräften sowie den 800 Ehrenamtlichen bedanken, die sich seit März bei uns gemeldet haben, um tätig zu werden.“ Die Unterstützung sei in den vielfältigsten Bereichen nötig gewesen, die man sich nur vorstellen kann: Essen ausgeben, Ersthilfe bei der Ankunft leisten, Patenschaften übernehmen, zu Arzt-/Behördengängen begleiten

hen wir für Menschlichkeit, Mitgefühl anderen gegenüber, Toleranz, Respekt und Aufmerksamkeit“, stellte Nina Hajetschek von der Öffentlichen mit klaren Worten dar. Ebenso brachte Bürgermeisterin Anke Kaphammel ihre Wertschätzung zu Wort: „Wir als Stadt haben uns von ganzem Herzen zu bedanken, denn was Sie für die Zivilgesellschaft, für den Zusammenhalt in unserer Gesellschaft leisten, ist alles andere als selbstverständlich.“ Dass eine Gesellschaft in so anspruchsvollen Zeiten, wie wir sie gerade erleben, zusammenhalten kann, hätten die



Grußworte im Wintertheater (v. l.): Christian Eitner (monofon GmbH), Matthias Bertram (Freiwilligenagentur), Nina Hajetschek (Öffentliche Versicherung Braunschweig), Anke Kaphammel (Bürgermeisterin), Hans Golmann (ambet)
Fotos: Andreas Rudolph